

Bachelorstudium Betriebswirtschaft

Sommersemester 2012

Informationen zur Zulassung und zur
Studieneingangs- und Orientierungsphase

Stand der Information: 28.03.2012

Dieses Informationsblatt wird laufend durch
weitere Angaben ergänzt (Prüfungstermine,
Anmeldefristen, Kontaktdaten, etc.).

Weitere Informationen zum Inhalt des
Studiums finden Sie auf der Website des
StudienServiceCenters.

[http://wirtschaftswissenschaften.univie.ac.at
/studium/studienangebot/](http://wirtschaftswissenschaften.univie.ac.at/studium/studienangebot/)

Herzlich willkommen an der Universität Wien!

Wir freuen uns, dass Sie sich für eines unserer rund 180 Studien interessieren!

Wenn Sie an der 1365 gegründeten Universität Wien studieren, sind Sie eine/r von ca. 90.000 StudentInnen an der ältesten Universität im deutschen Sprachraum. 6.700 WissenschaftlerInnen ermöglichen Studierenden der Universität Wien die wissenschaftliche Berufsvorbildung an der größten Lehr- und Forschungseinrichtung Österreichs bzw. einer der größten Universitäten Mitteleuropas.

Auf den folgenden Seiten erfahren Sie alles Wissenswerte zum Studienbeginn im **Bachelorstudium Betriebswirtschaft** und zur **Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP)**.

Betriebswirtschaft - Studienziel und Qualifikationsprofil

Das Ziel des Bachelorstudiums Betriebswirtschaft an der Universität Wien ist es, die Studierenden mit methodischem, institutionellem und anwendungsorientiertem Managementwissen auszustatten, damit sie in der Lage sind, selbständig betriebswirtschaftliche Probleme zu lösen. Bei der Vermittlung der Problemlösungskompetenz soll insbesondere auf die Anforderungen der österreichischen Wirtschaft in einem dynamischen und globalen Umfeld Bedacht genommen werden.

Das inhaltliche Qualifikationsprofil der Studierenden des Bachelorstudiums leitet sich aus drei Schwerpunkten ab. (1) Einer intensiven Auseinandersetzung mit methodischen Fächern um insbesondere den theoretisch analytischen Anforderungen einer modernen betriebswirtschaftlichen Ausbildung gerecht zu werden. (2) Einer soliden und breiten Wissensvermittlung in den allgemeinen Kernbereichen der Betriebswirtschaft bzw. der Wirtschaftswissenschaften. Dabei sollen nicht isolierte Kenntnisse in Teilbereichen Ziel des Studiums sein, sondern die Studierenden sollen durch ein inhaltlich wie organisatorisch abgestimmtes Lehrprogramm sowohl die Fachspezifika der einzelnen Funktionalbereiche einer Unternehmung vermittelt als auch deren Wechselwirkungen und Zusammenhänge präsentiert bekommen. Dabei liegt das Leitbild bei der Schaffung von "Generalisten", die insbesondere in klein- und mittelbetrieblichen Strukturen vielseitig einsetzbar sind. (3) Schließlich soll neben einer fundierten Fachausbildung im Kernbereich der Betriebswirtschaftslehre den Studierenden auch die Wahl einer Spezialisierung geboten werden. Spezialisierungen im Bachelorstudium verfolgen zwei Zielsetzungen. Einerseits bieten sie den Studierenden die Möglichkeit sich im Rahmen des Grundstudiums ein persönliches Ausbildungsprofil anzueignen. Darüber hinaus ermöglichen sie den flexiblen Umstieg auf ein inhaltlich anders orientiertes Magisterstudium.

1. Information, Erstanmeldung und Zulassung zum Studium

Informationen zur
Zulassungs- und Nachfrist:
[http://studentpoint.univie.ac.at/
wichtige-fristen/](http://studentpoint.univie.ac.at/wichtige-fristen/)

Bei Fragen zur (Erst-)anmeldung und zur
Zulassung wenden Sie sich bitte an:

**student
POINT**

Student Point
Universität Wien
Dr. Karl-Lueger-Ring 1,
Hof IV, Stiege 6,
1010 Wien

studentpoint@univie.ac.at
<http://studentpoint.univie.ac.at>

T+ +43-1-4277-106 00

Informieren Sie sich über das Studienangebot der Universität Wien bei Student Point, der Informationsstelle für Studierende.

<http://studentpoint.univie.ac.at/studienangebot>

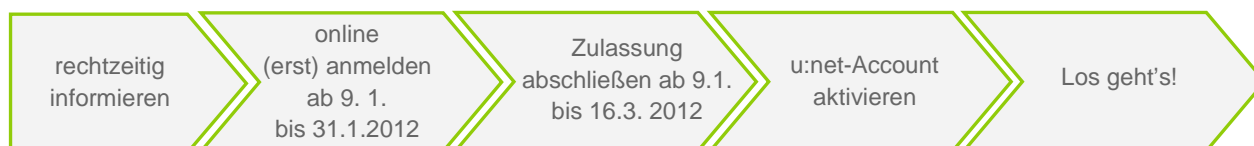
Wenn Sie sich für ein Studium entschieden haben, erledigen Sie die folgenden Schritte:

Wenn Sie noch nie an der Universität Wien studiert haben, dann...	Wenn Sie bereits an der Universität Wien studiert haben oder studieren und ein weiteres Studium beginnen wollen, dann...
<ol style="list-style-type: none">1. melden Sie sich zwischen 9. und 31. Jänner 2012 online an https://erstanmeldung.univie.ac.at2. informieren Sie sich auf der Website von Student Point über die Unterlagen, die Sie bei der Zulassung brauchen http://studentpoint.univie.ac.at/zulassung3. kommen Sie ab 9. Jänner bis 16. März 2012 persönlich ins Referat Studienzulassung, Hauptgebäude der Universität Wien (1010 Wien, Dr.-Karl-Lueger-Ring 1)4. aktivieren Sie Ihren u:net-Account https://www.univie.ac.at/ZID/UNET-aktivierung/5. melden Sie sich für die Lehrveranstaltungen der STEOP im UNIVISonline an https://univis.univie.ac.at	<ol style="list-style-type: none">1. melden Sie sich im UNIVISonline mit Ihren persönlichen Daten (Matrikelnummer, u:net Passwort) zwischen 9. und 31. Jänner 2012 unter "Anmeldung zum Studium" online an https://univis.univie.ac.at2. informieren Sie sich auf der Website von Student Point über die Unterlagen, die Sie bei der Zulassung brauchen http://studentpoint.univie.ac.at/zulassung3. kommen Sie ab 9. Jänner bis 16. März 2012 persönlich ins Referat Studienzulassung, Hauptgebäude der Universität Wien (1010 Wien, Dr.-Karl-Lueger-Ring 1)4. melden Sie sich für Lehrveranstaltungen der STEOP im UNIVISonline an https://univis.univie.ac.at

Das Sommersemester 2012 beginnt am 1. März!

Ohne (Erst-)anmeldung ist keine Zulassung möglich. Ohne Zulassung können Sie sich nicht zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen anmelden! Erst wenn diese Schritte erledigt sind, können Sie mit dem Studium beginnen.

Die Schritte im Überblick:



2. Ihre AnsprechpartnerInnen bei Fragen zum Studium Betriebswirtschaft

Informationsveranstaltung:

Besuchen Sie die Informationsveranstaltung zum Studium Betriebswirtschaft (Welcome Day der Studienrichtungsververtretung Informationen unter <http://www.ag-bwz.at/wordpress/>)

Die Studienprogrammleitung informiert Sie über die Planung des ersten Semesters und beantwortet Ihre Fragen zum Studium.

Nach der Erstanmeldung bis 31. Jänner 2012, der Zulassung zum Studium und der Aktivierung des u:net-Accounts steht dem Studium nichts mehr im Wege.

Während des Studiums ist das Team der Studienprogrammleitung Wirtschaftswissenschaften Ihr zentraler Ansprechpartner in allen organisatorischen und rechtlichen Fragen. Die MitarbeiterInnen der StudienServiceCenters Wirtschaftswissenschaften stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Wenn Sie Fragen zum Studium, zum Studienablauf oder zur Planung des Semesters haben, wenden Sie sich bitte an:

StudienServiceCenter Wirtschaftswissenschaften

Universität Wien
Brünner Straße 72
1210 Wien

wiwi-service@univie.ac.at
<http://wirtschaftswissenschaften.univie.ac.at>

T+ 43-1-4277-37000

Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch 9.00 bis 16.00 Uhr,
Donnerstag 9.00 bis 18.00 Uhr, Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr
Ferienöffnungszeiten: finden Sie unter
<http://wirtschaftswissenschaften.univie.ac.at/studium/studienservicecenter/>

2.1 Studienvertretung

Studienvertretung Betriebswirtschaft
Universität Wien
Brünner Straße 72
1210 Wien

service@ag-bwz.at
<http://www.ag-bwz.at>

T+ 43-1-4277-196 26

Journaldienste und Journaldienste während der Ferien sind zu finden unter http://www.ag-bwz.at/wordpress/?page_id=21

3. Der Ablauf des ersten Semesters

3.1 Die Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP)

Seit dem Wintersemester 2011/12 enthalten Bachelor-, Lehramts- und Diplomstudien im ersten Semester eine Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP). Die STEOP ermöglicht einen Einblick in das Studium und klärt über Studieninhalte und Anforderungen auf.

Prüfungen der STEOP

- Die Prüfungen der STEOP sollten Sie im ersten Semester absolvieren.
- Erst wenn Sie alle Prüfungen der STEOP positiv bestanden haben, können Sie weitere Lehrveranstaltungen und Prüfungen des Studiums Betriebswirtschaft absolvieren.
- Die Prüfungen der STEOP dürfen Sie einmal wiederholen.
- Alle Prüfungstermine werden so angesetzt, dass Sie nach erfolgreichem Abschluss der STEOP im nächsten Semester weiterstudieren können (siehe Punkt 3.1.2 Module der STEOP).

3.1.1 Anmeldung zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen der STEOP

Um an den Lehrveranstaltungen und Prüfungen der STEOP teilnehmen zu können, müssen Sie sich zuerst im UNIVISonline dafür anmelden. Eine Anmeldung ist nur innerhalb der Anmeldefrist möglich. Für die Nutzung des UNIVISonline Anmeldesystems muss Ihr u:net-Account aktiviert sein!

3.1.2 Module der STEOP

Das Bachelorstudium Betriebswirtschaft besteht aus **Modulen**, die sich aus mehreren Lehrveranstaltungen und Prüfungen zusammensetzen. Diese haben einen **ECTS-Wert**, der den durchschnittlichen Zeitaufwand für die erfolgreiche Absolvierung ausdrückt (1 ECTS-Punkt = 25 Stunden). In dieser Zeit ist neben der Dauer der Lehrveranstaltung auch die Zeit für das kontinuierliche Mitlernen und die Prüfungsvorbereitung einberechnet.

Die STEOP Betriebswirtschaft besteht aus folgenden Modulen:

- Grundzüge der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre
- Grundzüge der Wirtschaftsmathematik
- Grundzüge der Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftssoziologie
- Grundzüge des Rechts

Im Rahmen der STEOP sind 28 ECTS-Punkte zu absolvieren und vier Modul- bzw. Teilmodulprüfungen abzulegen.

Aktivierung des u:net-Accounts
<https://www.univie.ac.at/ZID/unet-aktivierung>

Informationen zur Nutzung des
UNIVISonline Anmeldesystems
und Eingabehilfen
<http://studentpoint.univie.ac.at/anmeldesystem>

Zu den Anmeldefristen
<http://studentpoint.univie.ac.at/anmeldefristen>

Modul Grundzüge der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre (8 ECTS-Punkte)

Teilnahmevoraussetzung	keine
Modulziele	Gewinnung einer Übersicht hinsichtlich der grundlegenden Funktionalbereiche eines Betriebes
Modulstruktur An- und Abmeldung über https://univis.univie.ac.at	<p>Für das Modul ‚Grundzüge der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre‘ (8 ECTS) werden folgende Lehrveranstaltungen angeboten:</p> <p>EK Grundzüge der ABWL (npi), 6 ECTS, 3 SS EK Grundzüge des betriebswirtschaftlichen Rechnungswesens (npi), 2 ECTS, 1 SS</p> <p>Hauptanmeldung 9.-20.2.2012, Nachanmeldung 27.-28.2.2012 (Beginn jeweils 9:00 Uhr und Ende jeweils 17:00 Uhr)</p> <p>Abmeldefrist: bis 14.03.2012 (23:59 Uhr)</p>
Leistungsnachweis	<p>Schriftliche Modulprüfung (8 ECTS)</p> <p>Dauer: jeweils 90 Minuten mit einer halben Stunde Pause</p> <p>Stoffumfang: Einführung, Marketing, Finanzierung, Produktion, Organisation und Personal Grundzüge der Buchhaltung, Bilanzierung, Bilanzanalyse, Kostenrechnung</p> <p>Literaturhinweise: Schneeweiß, Ch. (2002): Einführung in die Produktionswirtschaft, 8. Auflage, Springer, Berlin Heidelberg New York Günther, H.-O., Tempelmeier, H. (2009): Produktion und Logistik, 8. Auflage, Springer, Berlin Heidelberg New York Jost, P.: Ökonometrische Organisationstheorie. Gabler 2000 Schaffhauser-Linzatti, M. (2011): Rechnungswesen Schritt für Schritt, 1. Auflage, Facultas, Wien</p> <p>Prüfungstermine Sommersemester 2012:</p> <p>1. Termin: 08.06.2012, 13:00 – 17:00 Uhr, BWZ: HS 1, HS 2, AudiMax und Zentrum für Translationswissenschaft: AudiMax (1190 Wien, Gymnasiumstrasse 50) Anmeldefrist: 23.04.2012 (09:00 Uhr) bis 09.05.2012 (17:00 Uhr) Abmeldefrist: bis 01.06.2012 (23:59 Uhr)</p> <p>2. Termin: 06.07.2012, 08:30 – 13:00 Uhr, BWZ: HS 1, HS 2, AudiMax und HGB: AudiMax sowie NIG: HS 1 Anmeldefrist: 05.06.2012 (09:00 Uhr) bis 20.06.2012 (17:00 Uhr) Abmeldefrist: bis 29.06.2012 (23:59 Uhr)</p> <p>PrüferInnen: Univ.-Prof. Dr. Oliver Fabel Ao. Univ.-Prof. Dr. Michaela Schaffhauser-Linzatti</p>

Modul Grundzüge der Wirtschaftsmathematik (8 ECTS-Punkte)

Teilnahmevoraussetzung	keine
Modulziele	Erwerb des grundlegenden methodischen Instrumentariums für betriebswirtschaftliche Analysen
Modulstruktur An- und Abmeldung über https://univis.univie.ac.at	<p>Für das Modul ‚Grundzüge der Wirtschaftsmathematik‘ (8 ECTS) werden folgende Lehrveranstaltungen angeboten:</p> <p>UK Grundzüge der Wirtschaftsmathematik (npi), 4 ECTS, 2 SS VK Grundzüge der Wirtschaftsmathematik (pi), 4 ECTS, 2 SS</p> <p>Hauptanmeldung 9.-20.2.2012, Nachanmeldung 27.-28.2.2012 (Beginn jeweils 9:00 Uhr und Ende jeweils 17:00 Uhr)</p> <p>Abmeldefrist: bis 14.03.2012 (23:59 Uhr)</p>
Leistungsnachweis	<p>Kombinierte Modulprüfung, bestehend aus einer schriftlichen Prüfung und der erfolgreichen Absolvierung des vertiefenden Kurses (VK).</p> <p>a) Schriftliche Prüfung</p> <p>Dauer: 90 Minuten</p> <p>Stoffumfang: Grundlagen: Mengenlehre, Potenzen, Summenzeichen, Binomischer Lehrsatz, Lösen von Ungleichungen Lineare Algebra: Vektorrechnung, Lineare Gleichungssysteme, Matrizenrechnung (Verknüpfung von Matrizen, inverse Matrix, Determinanten, Eigenwerte und Eigenvektoren, Definitheit), Vektorräume und Basis, lineare Unabhängigkeit</p> <p>Literaturhinweise: Knut Sydsæter u. Peter Hammond: "Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler" (3. Auflage 2009, Pearson Studium Verlag)</p> <p>Prüfungstermine Sommersemester 2012:</p> <p>1. Termin: 23.05.2012, 13:00 – 14:45 Uhr, BWZ: HS 1, HS 2, AudiMax und HGB: AudiMax Anmeldefrist: 23.04.2012 (09:00 Uhr) bis 09.05.2012 (17:00 Uhr) Abmeldefrist: bis 16.05.2012 (23:59 Uhr)</p> <p>2. Termin: 30.06.2012, 09:00 – 11:00 Uhr, BWZ: HS 1, HS 2, AudiMax und HGB: AudiMax Anmeldefrist: 05.06.2012 (09:00 Uhr) bis 20.06.2012 (17:00 Uhr) Abmeldefrist: bis 23.06.2012 (23:59 Uhr)</p> <p>PrüferInnen: Ao. Univ.-Prof. Dr. Irene Klein Dr. Harald Schwab</p> <p>b) VK Grundzüge der Wirtschaftsmathematik</p> <p>Übergreifende Beurteilungskriterien: Für jede LV-Einheit müssen bestimmte Beispiele von den Studierenden vorbereitet werden. Während der LV werden Studierende aufgerufen, vorbereitete Beispiele an der Tafel vorzurechnen. Aus der Anzahl der vorbereiteten Beispiele wird die Note nach bestimmten Kriterien errechnet.</p> <p>Art und Gewichtung der einzelnen Teilleistungen: Die vorbereiteten Beispiele einer LV-Einheit bilden eine Teilleistung. Jede Teilleistung wird gleich gewichtet.</p>

**Modul Grundzüge der
Volkswirtschaftslehre und
Wirtschaftssoziologie
(8 ECTS-Punkte)**

Teilnahmevoraussetzung	keine
Modulziele	Beleuchtung betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge aus gesamtökonomischer und soziokultureller Sicht
Modulstruktur An- und Abmeldung über https://univis.univie.ac.at	<p>Für das Modul ‚Grundzüge der Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftssoziologie‘ (8 ECTS) werden folgende zwei Lehrveranstaltungen angeboten:</p> <p>EK Grundzüge der Volkswirtschaftslehre (npi), 4 ECTS, 2 SSt EK Grundzüge der Wirtschaftssoziologie (npi), 4 ECTS, 2 SSt</p> <p>Hauptanmeldung 9.-20.2.2012, Nachanmeldung 27.-28.2.2012 (Beginn jeweils 9:00 Uhr und Ende jeweils 17:00 Uhr)</p> <p>Abmeldefrist: bis 14.03.2012 (23:59 Uhr)</p>
Leistungsnachweis	<p>Schriftliche Modulprüfung (8 ECTS)</p> <p>Dauer: jeweils 90 Minuten mit einer halben Stunde Pause</p> <p>Stoffumfang: Themengebiete und Gegenstand der Wirtschaftssoziologie Mikro- und makrosoziologische Ansätze, Klassiker der Wirtschaftssoziologie, Neue Wirtschaftssoziologie, Wirtschafts- und Arbeitssoziologie, Institutionen und Organisationen, Handlungstheorien, Die sozio-ökonomische Rolle von Unternehmern, "Einbettung" von Märkten, Sozialkapital</p> <p>Literaturhinweise: N. Gregory Mankiw, Mark P. Taylor: Economics Swedberg, Richard (2008) /Grundlagen der Wirtschaftssoziologie/, Wiesbaden: VS-Verlag. Maurer, Andrea (Hg.) /Handbuch der Wirtschaftssoziologie/, Wiesbaden: VS-Verlag. Ergänzende Literatur wird in der LV bekannt gegeben.</p> <p>Prüfungstermine Sommersemester 2012:</p> <p>1. Termin: 02.06.2012, 08:30 – 13:00 Uhr, BWZ: HS 1, HS 2, AudiMax und HGB: AudiMax Anmeldefrist: 23.04.2012 (09:00 Uhr) bis 09.05.2012 (17:00 Uhr) Abmeldefrist: bis 26.05.2012 (23:59 Uhr)</p> <p>2. Termin: 29.06.2012, 13:00 – 17:00 Uhr, BWZ: HS 1, HS 2, AudiMax und Zentrum für Translationswissenschaft: AudiMax (1190 Wien, Gymnasiumstrasse 50) Anmeldefrist: 05.06.2012 (09:00 Uhr) bis 20.06.2012 (17:00 Uhr) Abmeldefrist: bis 22.06.2012 (23:59 Uhr)</p> <p>Prüfer: Univ.-Prof. Mag. Dr. Bernhard Kittel Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Peter Rosner</p>

Modul Grundzüge des Rechts (4 ECTS-Punkte)

Teilnahmevoraussetzung	keine
Modulziele	Erkennen grundlegender wirtschaftsrelevanter Teilbereiche der österreichischen Rechtsordnung
Modulstruktur An- und Abmeldung über https://univis.univie.ac.at	<p>Für das Modul ‚Grundzüge des Rechts‘ (4 ECTS) wird folgende Lehrveranstaltung angeboten:</p> <p>EK Grundzüge des Rechts (npi), 4 ECTS, 2 SS Hauptanmeldung 9.-20.2.2012, Nachanmeldung 27.-28.2.2012 (Beginn jeweils 9:00 Uhr und Ende jeweils 17:00 Uhr)</p> <p>Abmeldefrist: bis 14.03.2012 (23:59 Uhr)</p>
Leistungsnachweis	<p>Schriftliche Modulprüfung (4 ECTS)</p> <p>Dauer: 90 Minuten</p> <p>Literaturhinweise: Buch "Privatrecht" von Herrn Prof. Weilinger (in der aktuellen Fassung) Kodex Unternehmensrecht(in der aktuellen Fassung) Law Facts Stoffumfang: Inhalt des Buchs sowie die Law Facts</p> <p>Prüfungstermine Sommersemester 2012:</p> <p>1. Termin: 30.05.2012, 13:00 – 14:45 Uhr, BWZ: HS 1, HS 2, AudiMax und HGB: AudiMax Anmeldefrist: 23.04.2012 (09:00 Uhr) bis 09.05.2012 (17:00 Uhr) Abmeldefrist: bis 23.05.2012 (23:59 Uhr)</p> <p>2. Termin: 04.07.2012, 09:00 – 11:00 Uhr, BWZ: HS 1, HS 2, AudiMax und HGB: AudiMax Anmeldefrist: 05.06.2012 (09:00 Uhr) bis 20.06.2012 (17:00 Uhr) Abmeldefrist: bis 27.06.2012 (23:59 Uhr)</p> <p>Prüfer: O. Univ.-Prof. DDr. Arthur Weilinger</p> <p>Prüfungstermine Wintersemester 2011/12:</p> <p>3. Termin: 02.03.2012, 08:00 – 11:15 Uhr, BWZ: HS 1, HS 2 Anmeldefrist: 30.01.2012 (9:00 Uhr) bis 23.02.2012 (17:00 Uhr) Abmeldefrist: bis 24.02.2012 (23:59 Uhr)</p>

ACHTUNG!

Prüfungen aus dem Wintersemester 2011/12 können Sie nur dann ablegen, wenn Sie bereits im Wintersemester 2011/12 zugelassen waren!

Prüfer:
O. Univ.-Prof. DDr. Arthur Weilinger

4. Nach der Studieneingangs- und Orientierungsphase

Nach positivem Abschluss der STEOP

Wenn Sie alle Prüfungen der STEOP positiv absolviert haben, können Sie ab dem Folgesemester weitere Lehrveranstaltungen des Curriculums besuchen und absolvieren.

Nach unvollständigem Abschluss der STEOP

Wurde die erste Prüfung negativ beurteilt, können Sie die Prüfung noch einmal wiederholen. Die Prüfungstermine finden Sie unter Punkt 3.1.2 bei dem jeweiligen Modul.

Nach negativem Abschluss der STEOP

Sie haben die Möglichkeit Prüfungen einmal zu wiederholen. Sollte auch der zweite Prüfungsantritt negativ sein, verlieren Sie automatisch die Zulassung für das Studium Betriebswirtschaft. Da die STEOP für die Studienrichtungen Betriebswirtschaft und Internationale Betriebswirtschaft identisch sind, können Sie sich in diesem Fall auch nicht mehr für das Bachelorstudium Internationale Betriebswirtschaft zulassen. Sie haben dann die Möglichkeit das Studium Betriebswirtschaft bzw. Internationale Betriebswirtschaft an einer anderen österreichischen Universität zu studieren oder können sich, wenn Sie die Voraussetzungen erfüllen, für ein anderes Studium an der Universität Wien zulassen.

Informationen zu den Zulassungsfristen
<http://studentpoint.univie.ac.at/wichtige-fristen>

UNIVISonline
<https://univis.univie.ac.at>

Informationen zur Einzahlung
<http://studentpoint.univie.ac.at/einzahlung>

4.1 Meldung der Fortsetzung

Als StudentIn einer Universität müssen Sie jedes Semester innerhalb der Zulassungsfrist den Studien-/ÖH-Beitrag (inkl. Versicherung) einzahlen. Den zu zahlenden Betrag und die Zahlungsmöglichkeiten finden Sie im UNIVISonline unter "*Studien-/ÖH-Beitrag*". Erst mit der Einzahlung melden Sie die Fortsetzung Ihres Studiums für das nächste Semester und sind auch im folgenden Semester StudentIn der Universität Wien!

4.1.2 Anmeldung zu Lehrveranstaltungen des zweiten Semesters

Informationen zur Nutzung des UNIVISonline Anmeldesystems und Eingabehilfen
<http://studentpoint.univie.ac.at/anmeldesystem>

Zu den Anmeldefristen
<http://studentpoint.univie.ac.at/anmeldefristen>

Die Anmeldung zu den Kursen des Wintersemesters findet im September 2012 statt:

Hauptanmeldung von xx.yy.zzzz (9.00 Uhr) bis xx.yy.zzzz (17.00 Uhr)
Nachanmeldung von xx.yy.zzzz (9.00 Uhr) bis xx.yy.zzzz (17.00 Uhr)

Aufbau des Studiums und vorgeschlagener Pfad durch das Studium

Der folgende [Vorschlag](#) ist eine unverbindliche Empfehlung, wie Sie das Studium in der Mindeststudiendauer absolvieren können. Er zeigt Ihnen auch, welche Prüfungen in einer bestimmten Reihenfolge absolviert werden müssen, um Verzögerungen im Studium zu vermeiden.

Impressum:

Universität Wien, 2011

Studienprogrammleitung 4

1210 Wien, Brünner Strasse 72

<http://wirtschaftswissenschaften.univie.ac.at/fakultaet/studienprogrammleitung/>